

# Wenn sie auftreten, dann fegt es



Schwarz gewandet mit bunten Accessoires füllte der Chor M-Project mit seinem Klangvolumen den Stäfner Obstgarten-Saal.

Michael Trost

**STÄFA** Der Stäfner Chor M-Project hat im vollen Gemeindesaal Obstgarten demonstriert, was er draufhat. Mit seinem Programm «The Spirit of Music» tritt er am 25. November auch in Männedorf auf.

Ihnen gehört der Pop und Rock. Um ihrer Freude am Singen und an einem mitreissenden Sound freien Lauf zu lassen und ein abendfüllendes Programm einzustudieren, treffen sich 45 Frauen und Männer jeweils ab Januar im Forum Kirchbühl. Sie gehören zu M-Project, dem musikalischen Erwachsenenprojekt, das 2004 ins Leben gerufen worden ist. Der mittlerweile eigenständige Verein wird weiterhin von der Reformierten Kirchgemeinde Stäfa unterstützt. Er hat eine Präsidentin, Romi Bleuler, kommt jedoch ohne musikalischen Leiter aus.

Auch die dazugehörige fünfköpfige Band musiziert ohne Dirigent. Diese Aufgaben übernimmt der Laienchor gleich selber, und dass das hervorragend klappt, davon konnte das Publikum sich im vollen Gemeindesaal Obstgarten in Stäfa am Sonntag überzeugen.

#### Eine Augenweide

Schon mit dem ersten Titel von Shocking Blue, dem Rocksong «Venus» mit seinem legendären Refrain «She's got it», hatte der Chor das Publikum, in dem erstaunlich viele junge Menschen

sassen, auf seiner Seite. Da konnte niemand mehr an sich halten; das Lied riss einen einfach mit, und würde man nicht sitzen, man hätte gleich losgetanzt. Dazu spielte die Band, dass es nur so fegte.

Auch optisch stimmte der Auftritt der Sängerinnen und Sänger, die mit ihren festlichen Outfits dem Konzert zu seinem Showeffekt verhalfen. Alle trugen festliches Schwarz, mit Glitzer, Pailletten und farbigen Akzenten in Form von Schals, Mäschchen, Blumenbroschen und Gürtel.

Nicht nur leuchteten die stimmigen Lichtkegel der Spots in allen Farben, es waren vielmehr die strahlenden Gesichter und funkelnden Augen der Chormitglieder, die ein wahres Leuchten

vor der schwarzen Bühne zustande brachten.

#### Jeder mit seinem Mikrophon

Der Chor überliess immer wieder einem Mitglied aus den Reihen den Einzelauftritt am Stabmikrophon vorne. Wobei zu erwähnen wäre, dass eigentlich jedes Chormitglied sein eigenes Mikrophon in der Hand hielt, was das ungeheure Klangvolumen erzeugte. Hansjörg Fluck, wohl einer der Ältesten unter den Sängern, übernahm das Solo in Roy Orbisons «You Got It», während Wolfgang Gollwitzer und Romi Bleuler das «Don't Go Breaking My Heart» von Elton John und Kiki Dee intonierten. Mit ihrer starken Stimme rückte Bleuler ihren Partner etwas in den Hinter-

grund, was ihr, wie es den Anschein hatte, nicht so ganz geheuer war. Ohne Fingerschnipsen ging Ray Charles' «Hit the Road Jack» nicht, sodass Chor und Band von den Zuhörern schnipsend unterstützt wurden.

Dass jeder und jede bei M-Project willkommen ist, offenbarte Roland Bommeli dem Publikum gleich an seinem Beispiel: Der Stäfner sei nach dem letztjährigen Auftritt des Chors von dessen Performance so begeistert gewesen, dass er seit Anfang Jahr mitsingt. Ohne vorher je gesungen zu haben.

Maria Zachariadis

Weiteres Konzert: Samstag, 25. November, um 20 Uhr im Gemeindesaal Zentrum Leue in Männedorf. Eintritt frei. [www.m-project.ch](http://www.m-project.ch).

## Anlässe

### MEILEN

#### «Jazz & More» mit Pierre Favre

In der reformierten Kirche am See startet am Sonntag, 19. November, eine Reihe von Veranstaltungen unter dem Titel «Jazz & More». Musik, Text und Stille fliessen dabei ineinander und eröffnen einen Raum zum Nachdenken, zum Meditieren und Geniessen. Mit Pierre Favre, Thierry Lang Trio (mit Heiri Känzig), Jojo Kunz, Barbara Balzan und anderen sind hochklassige Musiker beteiligt. Die Reihe wurde von der Kirchgemeinde Meilen mit der Kooperation 5+ lanciert (reformierte Kirchgemeinden Herrliberg bis Zollikon). Einmal pro Monat findet eine solche Abendmeditation statt – in Meilen oder in Küsnacht. Zum Start kommt Pierre Favre, Altmeister der Perkussionsklangmalerei. Pfarrer Daniel Eschmann gestaltet mit Pfarrerin Anne-Käthi Rüegg Schweizer den Wortteil. *red*

Sonntag, 19. November, 17 Uhr, reformierte Kirche am See, Meilen. [www.kirchemeilen.ch](http://www.kirchemeilen.ch)

### HERRLIBERG

#### Jahreskonzert des Musikvereins

Am kommenden Sonntag führt der Musikverein Herrliberg sein traditionelles Jahreskonzert in der reformierten Kirche Herrliberg durch. Unter der musikalischen Leitung von Edin Pasalic haben die Musikanten ein abwechslungsreiches Programm einstudiert. Neben Werken mit bekannten Melodien werden auch unbekanntere Werke aufgeführt. Ein Highlight ist sicher die «Bohemian Rhapsody» von Freddie Mercury. Dieses Werk für vier Saxophonstimmen wird vom vereinseigenen Saxophonregister vorgetragen, ohne Orchesterbegleitung. Im Anschluss an das Konzert wird von der Kirche Glühwein und Punsch offeriert. *red*

Sonntag, 19. November, 17 Uhr, reformierte Kirche Herrliberg. Der Eintritt ist frei, Kollekte.

ANZEIGE

**25 Küchen** suchen ein Zuhause  
Mo-Fr: 9 - 18 Uhr  
Sa: 9 - 16 Uhr

» Bewerben Sie sich jetzt und sparen Sie bis zu 40 % «

**WIR SUCHEN 25 Häuser / Eigentumswohnungen** als Neubau oder zur Renovierung, die wir mit Referenzküchen zu Top-Konditionen ausstatten.

- » 2 JAHRE PREISGARANTIE
- » FACHGERECHTE BERATUNG
- » TRAUMKÜCHE
- » TOP KONDITIONEN

**14. - 18. November 2017**  
HAUSMESSE VOLKETSWIL

**Fischer**

Bewerben Sie sich jetzt für eine Referenzküche unter: +41 43 399 40 22 Und besuchen Sie uns auf unserer

**HAUSMESSE 2017:**  
vom Dienstag, den 14.11. bis Samstag, den 18.11.

**Fischer Küchenatelier GmbH**  
Bauarena 3. Stock  
Industriestraße 18  
8604 Volketswil (CH)  
Tel. +41 43 399 40 22  
[info@vo-kuechen.ch](mailto:info@vo-kuechen.ch)  
[www.fischer-kuechenatelier.ch](http://www.fischer-kuechenatelier.ch)